

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0296/2017</b>	

# Anfrage

Herr  
Schenke, Uwe  
Stadtratsmitglied

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage des Stadtratsmitgliedes Herrn Schenke - Tierheim</b>

## **I. Sachverhalt**

Seit Jahren kämpft das Eisenacher Tierheim um seine Existenz. Derzeit wird die engagierte Arbeit vorwiegend über die ehrenamtlichen Mitarbeiter – bei einer hauptamtlichen Teilzeitstelle - abgesichert. Das Tierheim braucht eine angemessene finanzielle Erstattung für die Betreuung der Fundtiere. Ein Wirtschaftsgutachten ergab, dass die tatsächlichen Kosten des Eisenacher Tierheims auf 75.000 €uro belaufen. Die Fundtierversorgung gehört zur Pflichtaufgabe der Stadt, die meines Erachtens nicht zu vernachlässigen ist.

## **II. Fragestellung**

1. Auf welche finanziellen Vorgaben stützt sich die Stadt bei der Berechnung der Fundtierversorgung?
2. Gibt es Seitens der Verwaltung Überlegungen, die Kastration von freilebenden Katzen in den haushälterischen Zuschuss für das Tierheim mit aufzunehmen?
3. Gibt es zwischen dem Verein und der Stadt Gespräche zur erfolgreichen Umsetzung des Tierschutzes vor Ort, wenn nicht, warum? Wenn ja, wie weit werden Mitarbeiter bzw. der Verein in die Gespräche bzw. Verträge mit einbezogen?

Herr  
Schenke, Uwe  
Stadtratsmitglied